

Herren Kreisliga C Gr. 1

TV Isny 46 III : TSV Bodnegg
Samstag, 27.01.2024, 15:00 Uhr

TV Isny 46 III gegen TSV Bodnegg 5:9

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TSV Bodnegg in der Herren Kreisliga C Gr. 1 gegen den TV Isny 46 III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden .

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nguyen / Algner hatten ihre Gegner Frick / Igel beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von von Kirn / Schwarz gegen Sorg / Rieger. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Hainick / Frick hatten Wollny / Bialas nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 8:11, 11:5, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Janik Frick kam Thien Nguyen nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zwischenzeitlich konnte Heino von Kirn zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss die Partie gegen Berthold Sorg, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Samuel Algner die Begegnung gegen Andreas Hainick, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jonas Rieger wurden Alexander Wollny unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Christian Bialas war im Einzel gegen Marc Igel nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Dieter Schwarz gegen Thomas Frick hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Nicht so gut lief es im Anschluss für Thien Nguyen beim 8:11, 7:11, 9:11 gegen Berthold Sorg, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Janik Frick zunächst nicht gut aus, so gewann Heino von Kirn im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Durch diese Niederlage liegt Frick nun bei einer Bilanz von 2:4 seit Beginn der Saison. Mit nur einem Satzverlust ging Samuel Algner gegen Jonas Rieger durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der insgesamt 38 Punkte umfasste. Mittlerweile stand es damit 5:7. Beim nachfolgenden 8:11, 9:11, 8:11 gegen Andreas Hainick fand wiederum Alexander Wollny von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Wollny nun bei 3 Siegen und 4 Niederlagen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Christian Bialas beim 11:8, 4:11, 7:11, 11:9, 9:11 gegen Thomas Frick. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Frick mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der TV Isny 46 III in der Saison nun 2 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.02.2024 gegen den SV Deuchelried V bevor. Für den TSV Bodnegg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den ESV Lindau am 16.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Isny 46 III

Doppel: Nguyen / Algner 1:0, von Kirn / Schwarz 0:1, Wollny / Bialas 0:1

Einzel: T. Nguyen 1:1, H. Kirn 1:1, S. Algner 1:1, A. Wollny 0:2, C. Bialas 1:1, D. Schwarz 0:1

TSV Bodnegg

Doppel: Sorg / Rieger 1:0, Frick / Igel 0:1, Hainick / Frick 1:0

Einzel: B. Sorg 2:0, J. Frick 0:2, J. Rieger 1:1, A. Hainick 2:0, T. Frick 2:0, M. Igel 0:1